



5. Juli 2012

Grußwort
zum „Marsch für das Leben“
am 22. September 2012 in Berlin

„Zum Dasein hat er alles geschaffen, und Heil bringend sind die Geschöpfe der Welt.“
(Weish 1,14a).

Liebe Brüder und Schwestern im Glauben, liebe Teilnehmer am „Marsch für das Leben“,

mit diesen Worten aus dem Buch der Weisheit möchte ich Sie in Ihrem Einsatz für den Lebensschutz bestärken. Wenn schon die „Geschöpfe der Welt“ von Gott dazu bestimmt sind, das Leben in einem tiefen Sinne zu bereichern, um wie vieles mehr gilt dies dann für den Menschen!

„Gott hat den Menschen zur Unvergänglichkeit erschaffen und ihn zum Bild seines eigenen Wesens gemacht“ (Weish 1,23), fährt das Buch der Weisheit einige Verse später fort.

Durch ein friedliches und demütiges Zeugnis möchten Sie diese unfassbare und wunderbare Wahrheit über den innersten Kern und den unschätzbaren Wert einer jeden menschlichen Person mitten auf den Straßen unserer Hauptstadt zum Leuchten bringen.

Beten wir gemeinsam dafür, dass dieses positive Zeugnis für die Liebe Gottes zu uns Menschen, die Herzen aller in unserem Land und darüber hinaus erreichen möge. Beten wir gemeinsam für all diejenigen, die aus so unterschiedlichen Gründen, nicht die unendliche Kostbarkeit einer jeden einzelnen Person von Beginn bis zum Ende ihres Lebens an erkennen können oder wollen. Möge der Heilige Geist ihr Inneres heilsam beunruhigen und möge Er uns selbst immer mehr zu Menschen formen, die zur heilenden und frohen Entfaltung des Lebens in unserem eigenen Umfeld beitragen.

Im Gebet mit Ihnen verbunden

+ Felix Genn